

klar für Schaan.

VU. vu-online.li



«So klar, wie das Wasser in unseren Bergen ist, so klar setzen sich unsere Kandidatinnen und Kandidaten für das Wohl der Menschen in unseren Gemeinden ein.»

Günther Fritz
VU-Präsident

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Die Gemeinde Schaan wurde unter der umsichtigen Führung von Vorsteher Daniel Hilti in den vergangenen 16 Jahren aktiv positiv weiter gestaltet.

Das Gemeinderatskandidatenteam und der Vorstand der VU Schaan haben sich intensiv mit der Erarbeitung des Wahlprogramms beschäftigt. Wie und wohin soll sich die Gemeinde Schaan weiterentwickeln? Wie berücksichtigen wir die Bedürfnisse unserer Einwohnerinnen und Einwohner weiterhin am besten und wie profitieren Sie am meisten von der Gemeindearbeit? Unser Kandidatenteam deckt ein breites Spektrum an beruflichem und politischem Wissen und Lebenserfahrungen ab, von denen Sie profitieren können.

Das Wahlprogramm spiegelt die ausgezeichneten Kompetenzen unserer Kandidatinnen und Kandidaten wider. Unser Ziel ist es, Vergangenheit und Zukunft zu verbinden.

Wir wollen das Gute der vergangenen Jahre erhalten, pflegen und dort verbessern, wo Bedarf besteht. Die positive Ausrichtung der Gemeinde zum Wohle der Bevölkerung behält höchste Priorität.

Dank Ihres Vertrauens in die VU Schaan, das Sie uns in der Vergangenheit entgegengebracht haben, profitieren Sie, geschätzte Wählerinnen und Wähler, heute in vielen Bereichen direkt von der sehr guten Arbeit der Gemeinde. Sie entscheiden am 24. März, ob Daniel Hilti als Vorsteher zusammen mit einer starken VU-Fraktion die positive Gestaltung Schaans zu Ihrem Wohle fortführen darf.

Wir freuen uns, wenn Sie uns erneut Ihr Vertrauen schenken.

Herzliche Grüsse,

Josef Hermann

Ortsgruppen-Vorsitzender







VORSTEHKANDIDAT

Daniel Hilti

Mit Daniel Hilti hat Schaan seit 16 Jahren einen Macher an der Spitze. Mit ihm konnte die Gemeinde Schaan einen Aufschwung erleben, wie er in Liechtenstein einzigartig ist. Errungenschaften wie eine strategische Zentrumsplanung, familienfreundliche Bildungs- und Betreuungsangebote, ergänzende Wohnformen im Alter und viele Annehmlichkeiten, die das tägliche Leben der Einwohnerinnen und Einwohner von Schaan verbessern. Dafür steht nicht zuletzt auch der Name Daniel Hilti.

Der Schlüssel zum Erfolg ist sein Naturell: Er drängt sich nicht nach vorne, sondern rückt stets die Sache in den Mittelpunkt. Wo Ungleichgewicht herrscht, sorgt er für Ausgleich. Er analysiert Probleme mit kühlem Kopf und kümmert sich mit allen Beteiligten für dauerhafte Lösungen. Wenn andere sich fragen, weshalb

es nicht möglich ist, ein Vorschlag umzusetzen, denkt Daniel Hilti bereits darüber nach, wie man es doch möglich machen kann. Sollte etwas nicht optimal laufen, scheut er sich auch nicht, Korrekturen vorzunehmen – das ist ihm viel lieber, als etwas überhaupt nicht anzugehen. Gemeinsam mit dem Gemeinderat ist Daniel Hilti ein sympa-

tisches, pragmatisches Vorbild der Gemeinde Schaan. Mit gesundem Menschenverstand und viel Sachkenntnis lenkt er die Gemeinde und ihre Verwaltung als guter Chef. Was er anpackt, hat Substanz! «Gerechtigkeit und Gleichbehandlung stehen bei mir an oberster Stelle, zu allem Nein sagen und über alles wettern, geht gar nicht.»

Freizeit und Beruf mischen sich bei ihm fließend. Er ist auch privat gerne an den verschiedenen Anlässen in der Gemeinde, wo auch Gespräche stattfinden, die mit seinem Beruf zu tun haben. Diese Bürgernähe ermöglicht es Daniel Hilti, zu spüren, welche Bedürfnisse und Wünsche die Menschen in Schaan haben, was in der Gemeinde



gut läuft und was man optimieren könnte. Hat er dann doch einmal eine ruhigere Minute, verbringt er diese gerne mit seiner Frau Ursula und seinen Kindern Jonas und Andrina. Als ehemaliger Präsident des FC Schaan lässt er es sich nicht nehmen, so oft als möglich auf dem Sportplatz zu sein.

Auch nach 16 Jahren gibt es immer noch Herausforderungen, die Daniel Hilti angehen möchte. So werden die Themen «Natur» und «Naherholung» für Schaan immer wichtiger. Zum Wohle der Einwohner erfordern das Wirtschaftswachstum und die regen Bautätigkeiten ausgleichende Massnahmen. Hier hat die Gemeinde bereits wichtige Massstäbe in der Begrünung und Renaturierung gesetzt, die nun weiterverfolgt werden sollen. Seine kommunikativen Fähigkeiten und sein Verhandlungsgeschick helfen ihm als Gemeindevorsteher täglich im Umgang mit den Einwohnerinnen und Einwohnern.

So blüht Schaan mit Daniel Hilti an der Spitze nicht nur wirtschaftlich, sondern auch ökologisch weiter auf.

Das sind meine Schwerpunkte

- Familie und Beruf im Einklang halten
- Sorge zu meiner Gesundheit tragen
- Den Gemeinderat team- und konsensorientiert führen

Jahrgang

1965

Das mag ich

Spazieren, Radfahren, Wandern, Fussball, Familienferien in Alicante und im Südtirol, mit Freunden diskutieren und «es schön ha»

Das mag ich nicht

Menschen, die zu allem Nein sagen

Motto

«Gemeinsam geht es besser.»

Meine grösste Stärke

Kommunikation, Verhandlungsgeschick

Meine grösste Schwäche

Neinsagen fällt mir meistens schwer.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Das gut funktionierende Dorfzentrum weiter stärken
- Umweltfragen ins Zentrum stellen. Schaan als «grüne Gemeinde» positionieren
- Weichenstellung für ein Verkehrskonzept Liechtenstein vornehmen



GEMEINDERATSKANDIDAT

Simon Biedermann

Simon ist in seiner eigenen Kurzbeschreibung Vater, Ehemann, Musiker, Mandatsleiter Treuhand, Kommunalpolitiker, Wanderer, Leser, Skifahrer, Pfadfinder und Demokrat. Seine Vielseitigkeit kann er politisch gut nützen.

Schaan hat vor allem dank der umsichtigen langjährigen Führung durch seinen Vorsteher Daniel Hilti eine eindruckliche Entwicklung erfahren: eine lebendige Dorfgemeinschaft, ein vielfältiges Kulturleben und eine florierende Wirtschaft. All dies wurde geprägt durch pragmatische politische Lösungen mit Weitblick und dem nötigen Augenmass. «Gerne würde ich für weitere vier Jahre mein Schaan in diesem Sinn mitgestalten», erklärt der 40-Jährige.

Das sind meine Schwerpunkte

- Kultur
- Wirtschaft
- Bildung

Jahrgang

1978

Das mag ich

Berge, viel Schnee, Musik und Bücher

Das mag ich nicht

Unfreundlichkeit, Unpünktlichkeit, Neinsager

Meine grösste Stärke

Vielseitigkeit

Meine grösste Schwäche

«Heissi Fleischkäsbrötle»

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Ein Gemeinderat und eine Verwaltung, die ihre Einwohnerinnen und Einwohner miteinbeziehen und diese in ihren Initiativen unterstützen
- Verkehr ist ein Dauerthema in Schaan, an dem ständig mit hoher Aufmerksamkeit gearbeitet werden muss. Dabei sind ökonomische und ökologische Aspekte sowie die Anliegen der Schaanerinnen und Schaaner möglichst in Einklang zu bringen
- Die kulturelle Vielfalt Schaans pflegen und weiterentwickeln (TAK, Filmclub, vielfältiges Vereinsleben, FL 1.LIFE-Festival, Domus etc.)



GEMEINDERATSKANDIDAT

Ingolf Feger

Das gemeinsame Wohl und der Friede ist für Ingolf in der Politik mehr wert, als mit markigen Sprüchen Flächenbrände zu legen. Der Bank-Privatkundenberater setzt nicht nur im Beruf auf den persönlichen Dialog.

Auch privat ist ihm das persönliche Gespräch wichtig. Er will dabei helfen, die Gemeinde so zu gestalten, dass sich jeder wohl und geborgen fühlt – und wenn etwas einmal nicht passt, dann kann man darüber reden und gemeinsam Lösungen finden. Ingolf ist ein Pragmatiker und packt die Probleme gern an. Der 51-jährige Familienvater kann auch als Lebensberater und Coach dabei helfen, die eigenen Ressourcen und Fähigkeiten besser abzurufen und die Balance zu finden.

Das sind meine Schwerpunkte

- Mehr Zusammenhalt auf Gemeindeebene auch parteiübergreifend anstreben
- Ressourcen der anderen erkennen und sinnvoll einsetzen
- Gemeinsam erfolgreich unterwegs sein

Jahrgang

1967

Das mag ich

Schaan an sich. Aufrichtige und ehrliche Gespräche mit Menschen, die auch etwas zurückgeben können

Das mag ich nicht

Streiterei und Uneinigkeit, Unehrllichkeit

Mottos

«Lebe im Hier und Jetzt!» und «Wie man in den Wald hineinruft, so kommt es auch zurück.»

Meine grössten Stärken

Zwischenmenschliche Beziehungen aufbauen, Probleme anpacken und rasch lösen

Meine grössten Schwächen

Ich bin kein Perfektionist, leicht ungeduldig und will alles immer sofort umsetzen.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Zwischenmenschlichen Beziehungen stärken und Ressourcen der Bürger nutzen
- Einheit stärken, nur gemeinsam kommen wir weiter
- Die Gemeinde soll und muss wachsen, aber der Dorfcharakter sowie die Wohlfühlatmosphäre müssen bestehen bleiben

A portrait of a man with short, light brown hair, a beard, and a mustache, smiling. He is wearing a dark blue and green plaid button-down shirt. The background is a blurred indoor setting with light coming from a window.

GEMEINDERATSKANDIDAT

Frederic Frick

Neben seiner Tätigkeit als Maler im Familienbetrieb in der vierten Generation ist Frederic in verschiedenen Vereinen in Schaan aktiv. Unter anderem spielt er Sousaphon bei den «Plunderhüüslern» und ist dort auch im Vorstand.

In der Harmoniemusik Schaan spielt er das Tenorhorn. Als Alpvogt der Alp Guschg ist er im Einsatz für die Pflege und die Wahrung der hiesigen Alpenwelt. Er steht dafür ein, dass der Erhalt von traditionellen Werten und die Förderung von zukunftssträchtigen Innovationen einander nicht ausschliessen.

Das sind meine Schwerpunkte

- Kultur
- Umwelt
- Natur
- Ökologie

Jahrgang

1991

Das mag ich

Schaan, Sport, Berge, Natur

Das mag ich nicht

Engstirnigkeit

Motto

«Gohd ned, gits ned!»

Meine grösste Stärke

«Ich bin für alles zu haben und kann vernetzt denken.»

Meine grösste Schwäche

Ich stelle anderes zu oft vor meine eigenen Interessen.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Traditionelle Werte und Kultur / Brauchtum erhalten
- Innovationen fördern
- Gemeindegemeinschaft / Gemeindeleben fördern

A professional portrait of Magdalena Frommelt, a woman with short dark hair and blue eyes, smiling. She is wearing a light blue blazer over a white collared shirt and a pearl necklace. The background is a soft, out-of-focus light blue and white.

GEMEINDERATSKANDIDATIN

Magdalena Frommelt

Über den Tellerrand schauen. Offen sein für neue Begegnungen. Tolerant sein gegenüber den Mitmenschen. Zuhören können. Für Magdalena sind das keine leeren Phrasen, der motivierten Unternehmerin dient diese Neugierde als Kompass für das Leben.

So sieht sie sich als engagierte Macherin, die zu den Herausforderungen innovative, kreative Lösungen sucht. Magdalena würde sich als Gemeinderätin dafür einsetzen, Schaan als «grünste» Gemeinde des Landes zu etablieren, für alle Verkehrsteilnehmer inklusive Individualverkehr gesamtheitliche Lösungen zu realisieren und innovativen Unternehmen den idealen Standort zu bieten. Ob sie sich da nicht zu viel vorgenommen hat? «Nein! Denn geht nicht, gibt's nicht!», meint die zweifache Mutter entschlossen.

Das sind meine Schwerpunkte

- Politik: Umwelt (Lebens- u. Wohnraum), öffentlicher Verkehr u. Individualverkehr, Bildung u. Soziales
- Hobbys: Lesen, Fotografieren, Wandern und Reisen

Jahrgang

1963

Das mag ich

Ehrliche, authentische Menschen, die bereit sind, bei Herausforderungen aktiv mitanzupacken.

Das mag ich nicht

«Dampfplauderer», leere Versprechungen

Motto

«Um unser Land zu verändern, müssen wir zeigen, dass wir den Mut haben, uns selbst zu verändern.» (Tony Blair)

Meine grössten Stärken

Strategisches Denken, unternehmerische Führungspersönlichkeit, interdisziplinäres Fachwissen, Leadership und Selbstständigkeit

Meine grösste Schwäche

Ungeduld

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Attraktivitätssteigerung in der Naherholung, Stärkung des Wohn-, Lebens- und Arbeitsraums, Belebung des Zentrums
- Mit nachhaltiger Energie- und Umweltpolitik soll die Gemeinde die Verantwortung für die kommende Generation übernehmen
- Wirksame Verkehrskonzepte der Gemeinde weiterverfolgen

A professional portrait of Gabriela Hilti-Saleem, a woman with shoulder-length, wavy brown hair, smiling warmly. She is wearing a dark blue blazer with white stitching over a light blue top. The background is a soft, out-of-focus grey and white.

GEMEINDERATSKANDIDATIN

Gabriela Hilti-Saleem

Gabriela ist in Schaan aufgewachsen, ist in die Schweiz und in die Welt hinausgezogen, um zu studieren und zu arbeiten, hat andere Länder und Sitten kennengelernt und ist doch wieder gerne zurück in die Heimat gekommen.

Heute arbeitet sie als freie Mitarbeiterin beim Parlamentsdienst und als Korrektorin beim Vaduzer Medienhaus. «Obwohl ich nun schon wieder viele Jahre hier bin, bin ich immer wieder hin und weg von der Schönheit dieses Tales und diese gilt es, zu erhalten, zu pflegen und mitzugestalten», erklärt sie. Als Gemeinderätin hätte sie ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner. Geprägt von ihrer Arbeit im Vorstand der Frauenunion würde sie sich zudem für die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Chancen- und Lohngleichheit einsetzen. Auch erschwinglicher Wohnraum für Geringverdienende sowie ein würdiges Leben und Wohnen im Alter liegen ihr am Herzen.

Das sind meine Schwerpunkte

- Aufwertung von Familie als Beruf (z. B. durch Zeitgutschriften), Chancengleichheit
- Gutes Leben im Alter
- Weiterbildung für alle, besonders mit Blick auf die Digitalisierung
- Ökologie und Nachhaltigkeit

Jahrgang

1966

Das mag ich

Apfelstrudel mit Vanillesauce, Spaziergänge mit Hund Chester, Reisen, Meditation, mich weiterbilden

Das mag ich nicht

Pessimismus und Unwahrheiten

Motto

«Du kannst den Wind nicht ändern, aber du kannst die Segel anders setzen.» (Aristoteles)

Meine grösste Stärke

Mein Optimismus

Meine grösste Schwäche

Manchmal zu perfektionistisch veranlagt

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. Familie als Beruf vorantreiben
- Leben im Alter: Bedürfnisse eruieren und Anpassungen umsetzen
- Mehr Sozialwohnungen für Personen mit geringem Einkommen
- Verkehrssituation optimieren



GEMEINDERATSKANDIDAT

Martin Hilti

Seit seiner Geburt lebt Martin hier, in seiner Heimatgemeinde Schaan. Zufrieden mit allem was hier schon vor Jahren realisiert wurde, neugierig auf das, was die Zukunft bringt.

«Und genau die Mitgestaltung unserer Zukunft ist mir wichtig, denn Schaan soll auch für die kommenden Generationen eine lebens- und erlebensreiche Gemeinde sein», erklärt der Projekt- und Bauleiter Tiefbau, der bereits seit vier Jahren im Gemeinderat tätig ist. «Wir müssen wieder optimistisch und positiv denken und Mut für Neues haben!», fordert der 44-Jährige. Martin ist verheiratet und Vater von Julia und Moritz.

Das sind meine Schwerpunkte

- Ortsplanung
- Bau und Infrastruktur
- Familie

Jahrgang

1974

Das mag ich

Familie, Sport in der Natur, Freunde treffen u. v. m.

Das mag ich nicht

Unpünktlichkeit, hinterlistige Menschen, Föhn

Motto

Positiv denken

Meine grösste Stärke

Wenn ich etwas mache, dann richtig und verlässlich

Meine grösste Schwäche

Ungeduldig

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Weiterhin gute Rahmenbedingungen für unser Gewerbe, Wirtschaft und Industrie
- Dorfleben pflegen unter Einbezug der Bevölkerung, Vereine und Geschäfte
- Zentrumsentwicklung und Infrastrukturbauten lebenswert gestalten



GEMEINDERATSKANDIDATIN

Caroline Riegler-Rüdisser

Caroline ist jung, aufgestellt und motiviert. Die Mama von Nils (5) und Nora (3) ist bereits seit vier Jahren Gemeinderätin und weiss deshalb bestens Bescheid, worauf es in Schaan ankommt und was den Schaanerinnen und Schaanern wichtig ist.

Die 33-Jährige ist nach diversen Tätigkeiten im Personal- und Ausbildungsbereich heute selbstständige Case Managerin und absolviert derzeit eine Ausbildung als Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin in Zürich. Den Ausgleich findet sie in der Natur: Bei Wald- und Bergläufen oder im Riet tankt sie die Energie, die sie für ihre vielfältigen «Einsatzgebiete» benötigt. Ausserdem ist sie Schlagerfan und eine leidenschaftliche Köchin!

Das sind meine Schwerpunkte

- Bildung
- Familienpolitik
- Sport

Jahrgang

1985

Das mag ich

Toleranz und Offenheit, gemeinsam etwas bewegen zu können

Das mag ich nicht

Ignoranz, keine Bereitschaft zu Veränderungen

Motto

«love it, leave it or change it.»

Meine grösste Stärke

Ich bin ein Organisationstalent.

Meine grösste Schwäche

Ich überfordere mein Umfeld manchmal etwas mit meinem Tempo.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Ich möchte die Schule weiter voranbringen: Angebote sollen innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen weiterentwickelt werden und wir müssen auf veränderte Bedürfnisse reagieren
- Die verschiedenen Familienmodelle sollen durch ein geeignetes, bedürfnisorientiertes Angebot unterstützt werden
- Schaan soll weiterhin eine attraktive Wohngemeinde bleiben. Das Angebot soll auch zukünftig breit abgestützt sein und die Vereine sollen die nötige Unterstützung erhalten, damit sie sich weiterentwickeln können

A portrait of a middle-aged man with short, graying hair, smiling slightly. He is wearing a light blue, button-down shirt. The background is a soft, out-of-focus light gray.

GEMEINDERATSKANDIDAT

Rudolf Wachter

Rudi ist bodenständig, in Schaan verwurzelt und sieht sich als sehr beständigen Menschen. Das zeigt sich auch an seiner langjährigen Arbeit im Gemeinderat, wo er als verlässlicher Partner dabei hilft, Schaan zu gestalten. Besonders attraktiv findet er an der VU, dass man auch einmal anderer Meinung sein kann, ohne dass man in einen endlosen Streit gerät.

Für ihn ist die Schaaner Gemeindepolitik spannend, faszinierend und sie schafft einen Mehrwert für alle. Er will deshalb dafür besorgt sein, dass das auch so bleibt. Den Ausgleich zu seiner Arbeit als Zahntechniker findet er in der Natur, zu der er auch gerne Sorge trägt. Rudi ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Das sind meine Schwerpunkte

- Gemeindeentwicklung
- Landwirtschaft
- Sport

Jahrgang

1959

Das mag ich

Menschen, die offen und ehrlich sind sowie Handschlagqualität besitzen.

Das mag ich nicht

Unehrllichkeit

Motto

«Gleich lange Spiesse für alle!»

Meine grösste Stärke

Ich bin ein guter Zuhörer.

Meine grösste Schwäche

Manchmal bin ich zu gutmütig.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Die Arbeitsplätze sind zu erhalten. Es müssen nicht viel mehr werden, aber es ist wichtig, das Niveau zu halten. Stichwort: Gesundes Wachstum
- Trotz unserer Wirtschaftskraft müssen wir unseren Naherholungsräumen bzw. der Natur Sorge tragen
- Mit den zahlreichen kulturellen, sportlichen und anderen Freizeitangeboten bieten wir viel und unterstreichen auch unsere Familienfreundlichkeit. Das soll so bleiben und ständig optimiert werden



GEMEINDERATSKANDIDAT

Michael Winkler

Michael ist, seit er denken kann, ein politischer Mensch. Nach dem Studium in Innsbruck (Politikwissenschaft und Geschichte) zog es ihn zum Journalismus. Nach seinem langjährigen Engagement im Vaduzer Medienhaus (LIEWO, Vaterland) wurde er in die Parteizentrale der VU geholt und ist seither um das Wohl der Partei besorgt.

Der frischgebackene Familienvater möchte im Gemeinderat dabei helfen, Schaan weiterhin familien-, wirtschafts- und umweltfreundlich zu gestalten. Wichtige Investitionen sollen dort erfolgen, wo sie notwendig sind – zeitlich, personell, finanziell und ressourcentechnisch optimal eingesetzt. Dabei liegen dem ehemaligen Präsidenten des Fussball- und des Billardclubs besonders die ehrenamtlich Tätigen am Herzen. Auch hier gilt für ihn: Sparen ist gut, in die Zukunft der Menschen zu investieren ist besser!

Das sind meine Schwerpunkte

- Vereinsleben und die Honorierung von Freiwilligenarbeit
- Verkehrspolitik: Wir müssen handeln, damit wir nicht überfahren werden.
- «XMV – Xunda Menschaverstand!»

Jahrgang

1983

Das mag ich

Handschlagqualität und Verlässlichkeit

Das mag ich nicht

Lügen und Hinterhältigkeit

Motto

«Am Ende wird alles gut. Und wenn es nicht gut wird, ist es nicht das Ende!» (Oscar Wilde)

Meine grösste Stärke

Für Menschen und Institutionen, die mir wichtig sind, setze ich mich lieber ein als für mich selbst.

Meine grösste Schwäche

Ich will manchmal zu viel auf einmal.

Das möchte ich in meiner Gemeinde verbessern/erhalten

- Politik der Renaturierungen und Begrünungen fortführen und Naherholungsgebiete aufwerten
- Alles dafür tun, um die Vereine weiterhin zu unterstützen
- Mit dem Land weitere Fortschritte in der Verkehrspolitik machen und innovative Lösungen erarbeiten

Schaan – eine Gemeinde mit Vorbildcharakter

In Schaan lässt man Dinge nicht einfach passieren, sondern man nimmt sie in die Hand. So konnte sich die Gemeinde in den vergangenen 16 Jahren unter der Führung von Vorsteher Daniel Hilti prächtig entwickeln. Wirtschaftlich, gesellschaftlich und auch landschaftlich ist Schaan zu einem Vorbild geworden, wenn es darum geht, umsichtig und zielgerichtet Projekte anzupacken.

Das ist zum einen dem Engagement der Bevölkerung, den vielen privaten Akteuren, den Unternehmen und der Verwaltung zu verdanken. Zum anderen ist es die Politik, welche die Rahmenbedingungen für eine solche Entwicklung setzt. Insofern ist in Schaan sicht- und spürbar, was die Mandatare der VU in den letzten Jahren für die Einwohnerinnen und Einwohner bewirkt haben. Daniel Hilti möchte weiterführen, was er begonnen hat. «Es gibt noch viel zu tun», erklärt

er und möchte sich für eine weitere Amtszeit in den Dienst der Schaaner Bevölkerung stellen. Gemeinsam mit neun weiteren Kandidatinnen und Kandidaten will er mit dem Team der VU Schaan auch in Zukunft dafür sorgen, dass der erfolgreiche Weg der Gemeinde weitergeht. Das Team hat sich deshalb tiefgehende Gedanken gemacht und Ziele gesetzt, die es in der nächsten Legislatur zu erfüllen gilt. Zum Wohle der Menschen in Schaan – klar für Schaan!





Lebensqualität

Die Bevölkerung von Schaan profitiert von einer hohen Lebensqualität. Dazu tragen Naherholungsgebiete, Familien-, Jugend- und Altersangebote, umfassende Bildungsmöglichkeiten, Zentrumsaktivitäten, das Vereins-, Sport- und Kulturleben und der grosse Zusammenhalt in unserer Dorfbevölkerung bei.

- ✓ Wir verfolgen das Projekt «Schaan grünt» konsequent weiter. Dazu gehören Renaturierungen und ökologische Aufwertungen am Binnenkanal sowie an Bächen und Gräben und auch Baumpflanzaktionen.
- ✓ Neben der naturnahen Gestaltung des Strassenraumes wollen wir im Zentrum weitere Grünbereiche ermöglichen.
- ✓ Im Industriegebiet schaffen wir Aufenthaltsorte und Grünflächen.
- ✓ Wir setzen uns für eine bürgernahe Präventionsarbeit im Sicherheitsbereich ein.
- ✓ Wir werden das kulturelle Angebot im Zentrum weiter fördern.

Familie, Gesellschaft und Bildung

Schaan ist familienfreundlich. Ein umfassendes Schulangebot mit Tagesschule und Regelschule mit altersdurchmischem Lernen sowie einem bedürfnisorientierten Betreuungsangebot mit Kindertagesstätten, Tagesstrukturen und Spielgruppen wie auch ein einzigartiges Freizeit-, Sport- und Kulturangebot bieten jeder Familie vielfältige Möglichkeiten. Das vielseitige Vereinsleben leistet einen grossen Beitrag für die Dorfgemeinschaft und den Zusammenhalt.

- ✓ Wir setzen uns dafür ein, dass die Schulentwicklung regelmässig evaluiert und das bestehende Angebot laufend optimiert wird.
- ✓ Die sprachliche Frühförderung ist weiter zu stärken.
- ✓ Die Schulwegsicherung wird optimiert und dem Bedarf angepasst.
- ✓ Wir prüfen die Umsetzung eines Projektes zum generationenübergreifenden Wohnen.
- ✓ Es wird sichergestellt, dass bezahlbarer Wohnraum im Baurecht oder in anderen Wohnformen zur Verfügung steht.
- ✓ In Zusammenarbeit mit der landesweiten Jugendarbeit soll den Jugendlichen im Zentrum mehr Raum zur Verfügung gestellt werden.
- ✓ Die Dorfvereine als Garanten für eine funktionierende Dorfgemeinschaft werden gefördert und finanziell unterstützt.
- ✓ Wir prüfen den Aufbau eines koordinierten Freiwilligenmanagements, damit der Zugang zu Angeboten und Hilfeleistungen für Seniorinnen und Senioren erleichtert wird.





Verkehr

Mit der neuen Verkehrsführung im Zentrum und der Industriestrasse konnten die angrenzenden Quartiere wesentlich vom Schleichverkehr entlastet werden. Spezielle Massnahmen in Quartieren und zeitlich beschränkte Fahrverbote haben sich ebenfalls bewährt. Zusätzliche Radwege und die Aufwertung des Strassenraums im Zentrum wirken sich positiv für Fussgänger und Radfahrer aus.

Dennoch ist die Lebensqualität zunehmend beeinträchtigt, da das steigende Verkehrsaufkommen dafür verantwortlich ist, dass die bisherigen Verkehrswege zumindest zu Spitzenzeiten an ihre Kapazitätsgrenzen stossen. Die gemeindeeigenen Möglichkeiten sind weitgehend ausgeschöpft, es braucht ein landesweit abgestimmtes Verkehrs- und Raumordnungskonzept.

- ✓ Wir setzen uns für die Erarbeitung eines landesweiten Verkehrs- und Raumordnungskonzeptes ein. Schaan übernimmt in diesem Prozess eine aktive Rolle.
- ✓ Es darf keine «Pflasterlelösungen» mehr geben. Neben verkehrsmindernden Massnahmen müssen der öffentliche Verkehr deutlich gestärkt, Rad- und Fusswege weiter ausgebaut und das Strassennetz im Land punktuell ergänzt werden.
- ✓ Wir nehmen die Sorgen der Schaaner und Schaanerinnen ernst und beziehen die Bevölkerung in die Gestaltung der Verkehrspolitik ein.
- ✓ Wir unterstützen Unternehmen bei der Umsetzung von Mobilitätskonzepten.

Wirtschaft und Standortförderung

Unsere Gemeinde verfügt über eine breit diversifizierte und erfolgreiche Wirtschaft. Oberstes Ziel ist, die bestehenden Unternehmen in Schaan zu halten und offen zu sein für neue Betriebe in gewerblichen und industriellen Nischen sowie im Finanzdienstleistungsbereich. Bevorzugt werden ressourcenschonende Unternehmen. Im Zentrum sind die neu geschaffenen Strukturen zu optimieren. Schaan soll wieder als Einkaufs- und Beizendorf positioniert werden. Deshalb sind die bisherigen Zentrumsbestrebungen zu festigen, indem noch mehr Leben durch Wohnen und Arbeiten entsteht.

- ✓ Für Investitionen bieten wir attraktive Rahmenbedingungen (z. B. Abgabe von Baurechten).
- ✓ Die aktive Bodenpolitik wird konsequent weitergeführt, damit die Handlungsfähigkeit gesichert bleibt.
- ✓ Wir erhalten und pflegen die kurzen Wege und die gegenseitige Verlässlichkeit zwischen Wirtschaft, Politik und Verwaltung.
- ✓ Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Interessengemeinschaft Schaan wird auf der Grundlage einer Leistungsvereinbarung vertraglich geregelt.
- ✓ Wir unterstützen private Initiativen zur Stärkung der Zentrumsbelebung.
- ✓ Die Verwaltung arbeitet als effiziente Dienstleisterin für die Bevölkerung und die Wirtschaft.
- ✓ Schaan ist Vorbild in der Nutzung und der Förderung von erneuerbaren Energieträgern und verbessert seine Energiestadtwerte laufend.

Finanzen

Mit knapp 200 Millionen Franken Finanzvermögen ist die Gemeinde Schaan finanziell kerngesund. Nachdem grosse und wichtige Zukunftsprojekte realisiert worden sind, werden die Investitionen der nächsten Jahre vor allem dem Erhalt unserer hochwertigen Infrastruktur zugutekommen.

- ✓ Durch eine verantwortungsvolle Finanzpolitik halten wir den Gemeindehaushalt strukturell dauerhaft im Lot.
- ✓ Wir überprüfen die laufenden Ausgaben der Verwaltung regelmässig auf deren Nutzen und Effizienz.
- ✓ Wir behalten den tiefstmöglichen Gemeindesteuerzuschlag und eine attraktive, nutzer-gerechte Gebührenordnung bei.
- ✓ In den nächsten Jahren investieren wir im Besonderen in nachhaltige Umwelt- und Energieprojekte.



BIRKENHEAD SCHWIMM

BATHALIS

Ihre Stimmkraft für die VU

Volle VU-Stimmkraft

Mit der unveränderten VU-Gemeinderatsliste geben Sie alle 12 Stimmen der Vaterländischen Union.



Volle VU-Stimmkraft

Auch bei Streichung auf der VU-Gemeinderatsliste – allerdings ohne Notieren eines anderen Kandidaten einer anderen Liste – geben Sie die volle Stimmkraft von 12 Stimmen ebenfalls der VU und ihrem Kandidatenteam.



VU-Stimmenverlust

Mit jedem Kandidaten einer anderen politischen Partei, den Sie auf die VU-Gemeinderatsliste schreiben, verliert die VU eine Stimme.



Wichtig für die Briefwahl

1. Das Zustellcouvert nicht aufschneiden, sondern vorsichtig an der Perforation auf der Rückseite öffnen.
2. Die Stimmkarte an der richtigen Stelle unterschreiben.
3. Jeweils bei der Vorsteherwahl und bei der Gemeinderatswahl nur einen Stimmzettel verwenden.
4. Die Stimmzettel in das jeweilige Stimmcouvert stecken und die beiden Stimmcouverts zukleben.
5. Die beiden Stimmcouverts und die Stimmkarte im Zustellcouvert an die Gemeinde schicken oder dort abgeben.
6. Spätestes Eintreffen der brieflichen Stimmabgaben bei der Gemeinde am Freitag, 22. März 2019, 17.00 Uhr.
7. Die persönliche Stimmabgabe ist am Sonntag, 24. März 2019, von 10.30 bis 12.00 Uhr möglich.

Vaterländische Union
Wilhelm Beck Haus
Fürst-Franz-Josef-Strasse 13
FL-9490 Vaduz

Telefon: +423 239 82 82
E-Mail: info@vu-online.li
www.vu-online.li/schaan